

# 37

## Benzin

(Ottokraftstoff, Normalbenzin, Superbenzin, Vergaserkraftstoff)

33

1203



Kenndaten		Analytik	Physikalische Kenndaten				Literatur
<b>Siedepunkt</b> 30 - 215 °C	<b>PID</b> Kein Nachweis möglich!				<b>Besonderheit</b> <b>Flüssigkeit ist leicht flüchtig</b>	<b>Geruch</b> <b>Phenolartig</b>	Gefahrendiamant 
<b>Schmelzpunkt</b> < - 50 °C	<b>IMS</b> Kein Nachweis möglich!	<b>Gesundheitsgefahr</b> 					
<b>Flammpunkt</b> < - 35 °C	<b>Umrechnung</b> -	<b>Reaktionsgefahr</b> 				<b>Achtung: Benzin hat eine entfettende Wirkung auf die Haut. Bei längerer Einwirkung narkotische Wirkung!</b>	
<b>Explosionsgrenzen</b> 0.6 – 8 Vol.-%	<b>AUER</b> BNZ, Gasolin-30					Benzin ist eine gesundheitsschädliche und sehr leicht entzündbare Flüssigkeit. Die Dämpfe der Flüssigkeit sind leicht entzündbar. Benzin verdunstet sehr schnell und bildet mit Luft explosionsfähige Gemische. Rückzündung auf weite Strecken möglich. Entzündung der Dämpfe durch heiße Oberflächen, Funken oder offene Flammen möglich. Bei großen Mengen ggf. mit Schaumteppich abdecken um der Verdampfung entgegenzuwirken.	
<b>Zündtemperatur</b> ca. 220 °C (IIA)	<b>DRÄGER</b> Benzin-KW 10/a, 100/a,					Benzin ist praktisch unlöslich in Wasser. Es ist leichter als Wasser und schwimmt als Film auf der Wasseroberfläche. Über der Wasseroberfläche bilden sich entzündliche und gesundheitsschädliche Gemische. In der Regel verdunstet Benzin bei Oberflächengewässern soweit, daß nach einer gewissen Zeit keine explosionsgefährliches Gemisch mit Luft mehr vorhanden ist. Bei Benzin wird diese Zeit mit 6 Stunden angegeben.	
<b>Dampfdruck (20 °C)</b> 700 - 900 mbar	<b>CMS Analyzer</b> Benzinkohlenwasserstoffe 20-50 ppm, 100-3000 ppm					Achtung bei Aufnahme mit Öl- oder Chemikalienbinder. Vollgesaugtes Material kann leicht entzündet werden! Benzin reagiert heftig bei Kontakt mit starken Oxidationsmitteln wie z.B. flüssiges Chlor, Salpetersäure oder Wasserstoffperoxid. Bei Aufnahme der Flüssigkeit mineralölbeständige Ausrüstung verwenden!	
<b>Geruchsschwellwert</b> ca. 30 bis 300 ppm	<b>pH-Papier</b> Keine Farbreaktion	<b>Empfohlene Einsatzmaßnahmen</b> 				HazChem-/DG-EA-Code <b>3YE</b>	
<b>Einsatztoleranzwert</b> -	<b>PAC-2 (1h)</b> -					CAS-Nummer <b>8006-61-9</b>	
<b>Arbeitsplatzgrenzwert</b> -	<b>WGK</b> 3					Hommel-Nummer <b>38, 38a</b>	
<b>Material</b> Metalle: V4A, Stahl Kunststoffe: Teflon; PP, PE						ERI-Card-Nummer <b>3-11</b>	
<b>Bindemittel</b> Öl- bzw. Chemikalienbinder, alternativ trockene Erde, Sand						Nüßler-Merkblatt <b>128</b>	
<b>Löschmittel</b> Auf Umgebungsbrand abstimmen! Wasser (Sprühstrahl), Kohlendioxid Pulver, Schaum						Kühn-Birett Merkblatt <b>K032</b>	
<b>Dekonmittel</b> Personen: Wasser/Seifenlösung Geräte: Wasser/Seifenlösung Dekonpersonal: Form 2 / PA						Dembeck-Nummer <b>124</b>	
						TUIS BASF <b>0621 / 60-43333</b>	
						Flüssiggas FSD <b>069 / 75909-153</b>	
						Fachberater Donau-Iller <b>0172/6173962</b>	